

Protokoll

zur 14. Sitzung des Ortsbeirates Kummersdorf-Gut am Mittwoch, dem
04.05.2011, um 19.30 Uhr im Gebäude der FFW
Kummersdorf-Gut, Heimstr. 1

Öffentlicher Teil:

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Anwesend: Herr. Berger, Herr. Wegner,
Entschuldigt: Herr Wuthe (krank)
Unentschuldigt: keiner
Verspätetes Erscheinen: Keiner
Vorzeitiges Verlassen: Keiner
Name erschienener Personen, die zur Sitzung geladen worden sind: keiner
Name der anwesenden Bediensteten:keiner

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
02. Anträge zur Tagesordnung
03. Einwendungen zur Niederschrift vom 02.03.2011
04. Einwohnerfragestunde
05. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Herr Wegner, Ortsvorsteher, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder und die anwesenden Einwohner.

Zu 2. Anträge zur Tagesordnung

Keine Anträge

Zu 3. Einwendungen zur Niederschrift vom 02.03.2011

Es gab keine Einwendungen.

Zu 4. Einwohnerfragestunde

Lärmbelästigung an Wochenenden und Feiertagen sowie die Einhaltung der Mittagsruhe.

Es wurde darum gebeten, im nächsten Amtsblatt noch einmal die gesetzlichen Bestimmungen zu dokumentieren.

Zu 5. Sonstiges

Bei einem Gespräch eines Ortsbeiratsmitgliedes mit dem Oberförster, Herrn Mauve, beklagte dieser, dass noch immer soviel Grünabschnitte und diverse Hölzer im Bereich des Waldes unerlaubter Weise abgelagert werden.

Hier die Bitte, doch nochmals die Bürger des Ortsteiles Kummersdorf-Gut darauf hinzuweisen, dass die Entsorgung von Abfällen jeglicher Art im Wald zu unterlassen ist.

Bitte des Ortsbeirates, im Aushang ein Schreiben zu hinterlegen, dass es bei Strafe zu unterlassen ist, Abfälle im Bereich des Waldes zu entsorgen.

Die Bitte des Oberförsters, Herr Mauve, wird vom Ortsbeirat unterstützt.

Des Weiteren wurde Herr Mauve von einem Mitarbeiter der BAM (Name ist dem Ortsbeirat bekannt) informiert, dass der Ortsbeirat des OT sich über die Rodungsarbeiten im angrenzenden Waldgebiet der BAM beschwert hat. Dies entspricht nicht der Wahrheit.

Der Mitarbeiter der BAM hat nochmals die Rodungsarbeiten rings um die BAM kritisiert und als Kahlschlag bezeichnet.

Anmerkung: Es wurde lediglich darauf aufmerksam gemacht, dass dieser Waldabschnitt als Lärmschutz gedacht ist (siehe Protokoll vom 02.03.2011) und in keinster Weise die Arbeit der Forstbetriebe in Frage stellt.

Herr Wegner wird in den nächsten Tagen mit Herrn Dr. Urban von der BAM telefonischen Kontakt aufnehmen, um die Angelegenheit zu klären.

Vom Ortsbeirat wurden auf Grund der starken Detonationen Vorschläge zur Schalldämpfung unterbreitet, da diese die Lebensqualität und Gebäudestrukturen negativ beeinflussen (Erdwall oder Schutzwand).

Auch eine finanzielle Unterstützung der Gemeinde zur Verbesserung der Lebensqualität durch die BAM wurde angesprochen.

Gleichzeitig lädt der Ortsbeirat zur nächsten Sitzung am 06.07.2011 Herrn Oberförster Mauve ein.

Wegner
Ortsvorsteher

